

EvaS Frankfurt University of Applied Sciences

Prof. Dr. Christian Baun (persönlich)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation: Individuelle Ergebnisse

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Baun,

Sie erhalten hiermit die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluationsfragebögen zur Lehrveranstaltung:

"Computer Networks".

Sie haben den neuen Fragebogen für Seminare und Vorlesungen getestet. Vielen Dank dafür.

Neben den bisherigen Skalafragen, die thematisch geordnet in der 1., 3. und 4. Fragegruppe zu finden sind, geht es in der 2. Fragengruppe um das Thema Lernzuwachs.

Die Darstellung der Ergebnisse aus dieser Gruppe wird durch eine Grafik illustriert, bei der der Mittelwert der studentischen Selbsteinschätzung vor (rot) und nach (gelb) dem Besuch des Moduls ausgewiesen ist. Zusätzlich wird der Lernerfolg als Prozentzahl ausgedrückt.

Sie finden diese Grafik im Anschluss an die Profillinie, welche die Mittelwerte der Skalafragen darstellt.

Zum Abschluss der Auswertung sind die gesamten offenen Antworten Ihrer Studierenden wiedergegeben.

Bitte führen Sie in einer der nächsten Sitzungen auf Grundlage der Auswertung das Feedbackgespräch mit Ihren Studierenden, dies ist ein wesentlicher Teil des Evaluationsverfahrens! Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an uns wenden.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und hoffen, dass Sie diese Ergebnisse als nützlich empfinden.

Ihr EvaS Team

P.S.: Sie haben Vorschläge zur Verbessserung des Evaluationsprozesses an unserer Hochschule? Unter 069/1533-2618 oder evas@fra-uas.de erreichen Sie uns.

#### Prof. Dr. Christian Baun



#### Computer Networks (wise23/24\_2) Erfasste Fragebögen = 24

#### Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

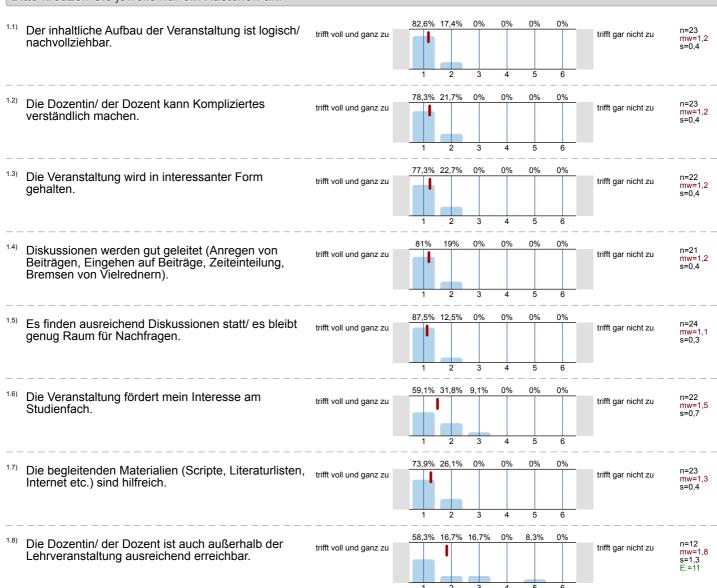
# Relative Häufigkeiten der Antworten Fragetext Relative Häufigkeiten der Antworten Linker Pol Rechter Pol Rechter Pol

Skala

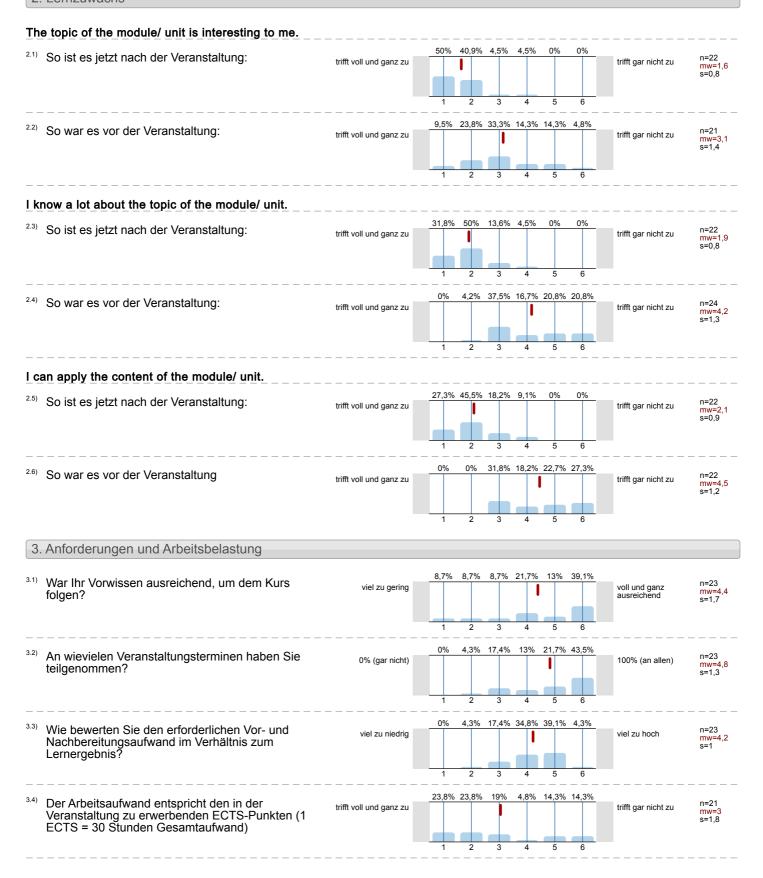
n=Anzahl mw=Mittelwert s=Std.-Abw. E.=Enthaltung

1. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

Histogramm



#### 2. Lernzuwachs



3.3)	Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche zur Vor- und	Nachbereitung die	eser Lehrvera	anstaltun	g?			
		gar keine					0%	n=23
		bis zu 1 Stunde					17,4%	
		bis zu 3 Stunden					47,8%	
		bis zu 5 Stunden					21,7%	
		5 bis 10 Stunden					8,7%	
	n	nehr als 10 Stunden					4,3%	
4.	Studentischer Beitrag zur Lehrqualität und Rahr	menbedingunge	n					
4.1)	Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer* innen beeinträchtigen den Kurs.	trifft voll und ganz zu	0% 0% 4	4,5% 9,1%	5 36,4%	50%	trifft gar nicht zu	n=22 mw=5,3 s=0,8
4.2)	Die Studierenden tragen zu einer produktiven Arbeitsatmosphäre bei.	trifft voll und ganz zu	39,1% 26,1% 3	30,4% 0%	4,3%	0%	trifft gar nicht zu	n=23 mw=2 s=1,1
4.3)	Die räumlichen Bedingungen der Veranstaltung sind angemessen.	trifft voll und ganz zu	52,4% 23,8%	19% 0%	4,8%	0%	trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,8 s=1,1
5.	Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten							
5.1)	Welche Schulnote (von 1 - 6) würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben?	sehr gut (1)	66,7% 28,6% 4	4,8% 0%	0%	6	ungenügend (6)	n=21 mw=1,4 s=0,6
5.2)	Are you an exchange student?							
	, <u>G</u>	Yes C					18,2%	n=22
		No [				7	81,8%	
		140					01,070	

## **Profillinie**

Teilbereich: Fb 2 LV-Evaluation Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Christian Baun Titel der Lehrveranstaltung:

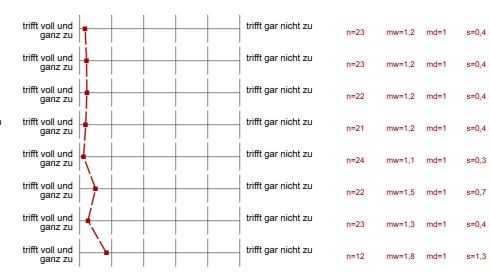
(Name der Umfrage)

Computer Networks

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

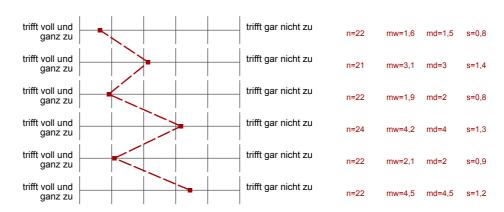
1. Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

- Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.
- Die Dozentin/ der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.
- 1.3) Die Veranstaltung wird in interessanter Form gehalten.
- Diskussionen werden gut geleitet (Anregen von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).
- Es finden ausreichend Diskussionen statt/ es bleibt genug Raum für Nachfragen.
- Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studienfach.
- Die begleitenden Materialien (Scripte, Literaturlisten, Internet etc.) sind hilfreich.
- Die Dozentin/ der Dozent ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung ausreichend erreichbar.



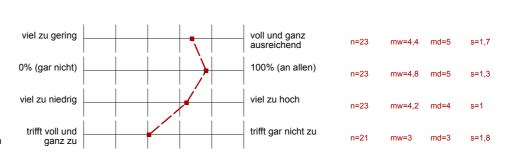
#### 2. Lernzuwachs

- The topic of the module/ unit is interesting to me. - So ist es jetzt nach der Veranstaltung:
- The topic of the module/ unit is interesting to
  - So war es vor der Veranstaltung:
- I know a lot about the topic of the module/ unit. So ist es jetzt nach der Veranstaltung:
- I know a lot about the topic of the module/unit. So war es vor der Veranstaltung:
- I can apply the content of the module/ unit. So ist es jetzt nach der Veranstaltung:
- I can apply the content of the module/ unit. -So war es vor der Veranstaltung



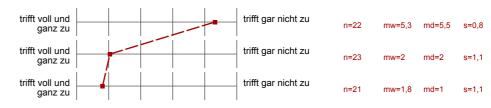
#### 3. Anforderungen und Arbeitsbelastung

- War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs folgen?
- An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?
- Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis?
- Der Arbeitsaufwand entspricht den in der Veranstaltung zu erwerbenden ECTS-Punkten (1 ECTS = 30 Stunden Gesamtaufwand)



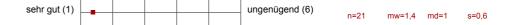
#### 4. Studentischer Beitrag zur Lehrqualität und Rahmenbedingungen

- 4.1) Unruhe, Reden und Störungen durch Teilnehmer\*innen beeinträchtigen den Kurs.
- 4.2) Die Studierenden tragen zu einer produktiven Arbeitsatmosphäre bei.
- 4.3) Die räumlichen Bedingungen der Veranstaltung sind angemessen.

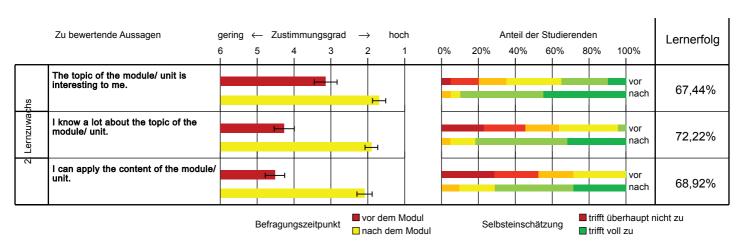


#### 5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.1) Welche Schulnote (von 1 - 6) würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben?



# Lernerfolgsevaluation



Grafische Darstellung adaptiert nach Raupach et al. Med Teach 2011; 33: e446-ee453.

Die Fehlerbalken im linken Teil der Grafik entsprechen den Standardfehlern.

# Auswertungsteil der offenen Fragen

### 5. Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

5.3)	Was ist besonders	gut an	dieser	Veranstaltung?
------	-------------------	--------	--------	----------------

33) Was ist besonders gut an dieser Veranstaltung?	
The way HE PROFESSOR Explaned it.	The structure of the lectures flow (Topics Order)
Every thing	Pecal essor
- The way of teaching the model Mr. Bouch is able to teach the content in an interesting way.	
The amount of energy Mr Baun has is admirable. Real life examples & anecdotes.	the way it was presented the lecturer made even the most soring typic interessing.  The naterial on the web was really helpful
Tought in an interesting way and mostly easy to follow.	Fructical Applications and real life examples  Alstract Concepts easy to understand
exerything was available online. Especially that every exercise with the sclutions was online, is perfect :	The Way he explains Stuff and Gives Hetaphorical Examples
Exercise unit was useful. I'd been there several times when I had questions, and professor and tutor were very welcoming and always I could find my answer. I hope exercise unit is seperated in different day, so that we can ask deciment after we have time to discuss about topics.)	Baun's way of talking during lectures. The His knowledge of when to talk about hard things when it's time for a break and when to stop.
- performance of No Baun - strukture of cours	Question and answar class

5.4)	Ihre V	erbesse	erunasv	orschl	äge:
	IIII C V	CIDESSE	ว นานจง	/	auc.

Delete calculation tasks from the excersises because these are not really relevant and not helpful.	None.
	Youtube Sevies tou this Module Like in OS.
Youtube Violeas like in Gerating Systems	a piece of paper with all the important Module Vocabulary Summarized (wie eine Former somming)
lecture about a moch exam	-practical examples out of "red life /company / data certical